

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate und litterarische Anzeigen.

Ausschreibung.

Für die Militärschulen und -kurse auf den Waffenplätzen Thun, Lausanne, Bière, Colombier, Bellinzona, Sitten, Bern, Luzern, Liestal, Basel, Brugg, Frauenfeld, St. Gallen, Wallenstadt, Herisau, Chur und Andermatt werden für das Jahr 1896 die Lieferungen von Brot und Fleisch, für die Waffenplätze Lausanne, Colombier, Bellinzona, Sitten, Luzern, Liestal, Basel, Brugg, St. Gallen, Wallenstadt, Herisau und Chur die Lieferungen von Hafer, Heu und Stroh und für Bière die Lieferung von Heu und Stroh zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die bezüglichlichen Vertragsbestimmungen sind auf den Bureaux der resp. Kantonskriegskommissariate, bei dem Festungsbureau in Andermatt, sowie bei unterzeichneter Amtsstelle zur Einsichtnahme aufgelegt. Vereinigungen von mehr als zwei Bewerbern zur Eingabe für eine Lieferung sind unzulässig. Jeder Konkurrent hat zwei Bürgen zu bezeichnen und für sich und diese letzteren gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigungen dem Angebote beizulegen.

Die Offerten (für Brot und Fleisch per Portion, für Hafer, Heu und Stroh per 100 kg. berechnet) sind versiegelt und mit der Aufschrift „Angebot für „Brot“, „Fleisch“ oder „Fourage“ versehen bis zum 3. Februar a. c. der unterzeichneten Amtsstelle einzusenden.

Bern, den 13. Januar 1896.

Das eidg. Oberkriegskommissariat.

Ausschreibung.

Die Lieferung von Fleisch für die Truppen, welche im Jahre 1896 auf dem Waffenplatz Airolo im Dienste stehen, wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Vertragsbestimmungen sind auf dem Bureau des Kantonskriegskommissariates in Bellinzona und bei uns zur Einsichtnahme aufgelegt. Vereinigungen von mehr als zwei Bewerbern zur Eingabe für diese Lieferung sind unzulässig. Jeder Konkurrent hat zwei Bürgen zu bezeichnen und für sich und diese letzteren gemeinderätliche Habhaftigkeitsbescheinigungen dem Angebote beizulegen.

Die Offerten (per Ration zu 320 Gramm berechnet) sind versiegelt und frankiert mit der Aufschrift „Angebot für Fleischlieferung“ versehen bis zum **20. Januar a. c.** an unterzeichnete Amtsstelle zu senden.

Bern, den 9. Januar 1896.

Das eidg. Oberkriegskommissariat.

Stellen-Ausschreibung.

Im **Instruktionspersonal des Genie** werden anmit die Stellen eines Instruktors I. Klasse und eines Instruktors II. Klasse, sowie diejenige eines Instruktionsaspiranten zu freier Bewerbung ausgeschrieben. Besoldung die gesetzliche.

Bewerber für diese Stellen haben ihre Anmeldungen bis zum **15. Februar** nächsthin dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 8. Januar 1896.

Schweiz. Militärdepartement.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines **Kopisten** beim eidgenössischen Amt für Gold- und Silberwaren wird zur Besetzung ausgeschrieben. Bewerber, welche Französisch und Deutsch sprechen, sowie technische Kenntnisse besitzen, erhalten den Vorzug.

Jetzige Besoldung Fr. 2200.

Anmeldungen sind bis zum **25. dies** dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 14. Januar 1896.

**Schweizerisches
Handels-, Industrie- und Landwirtschaftsdepartement,
Abteilung für Gold- und Silberwaren.**

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Demission ist die Stelle eines **Adjunkten des Departementssekretärs der Eisenbahnabteilung** des Post- und Eisenbahndepartements mit einer Jahresbesoldung von Fr. 4000 wieder zu besetzen.

Bewerber, welche über tüchtige allgemeine und speciell juristische Bildung sich auszuweisen im Falle sind, wollen sich, unter Beilage ihrer Ausweise über Bildungsgang und bisherige Thätigkeit, bis **18. Januar 1896** bei dem unterzeichneten Departemente schriftlich anmelden.

Bern, den 27. Dezember 1895.

**Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahnabteilung.**

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Genf. Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 2) Postablagehalter und Briefträger in Cuarnens (Waadt).
- 3) Briefträger in Château d'Oex (Waadt).
- 4) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Wileroltigen (Bern). Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Bern.
- 5) Briefträger in Pruntrut. Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 6) Bureaudiener beim Hauptpostbureau Basel. Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Basel.
- 7) Zwei Postcommis in Zürich.
- 8) Posthalter in Zürich 13 (Oberstraß).
- 9) Briefträger in Hombrechtikon (Zürich).
- 10) Briefträger in Steinach (St. Gallen). Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
- 11) Briefträger in Chur.
- 12) Briefträger und Packer in Schuls (Graubünden).
- 13) Drei Sekretäre auf dem Materialbureau der Telegraphendirektion.
- 14) Revisor auf dem Kontrollbureau der Telegraphendirektion.
- 15) Gehülfe auf dem technischen Bureau der Telegraphendirektion.
- 16) Gehülfe auf dem Materialbureau der Telegraphendirektion.
- 17) Telegraphist in Cuarnens (Waadt). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 25. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 18) Telegraphist in Zürich IV° (Oberstraß). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 25. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.

Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Anmeldung bis zum 28. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Chur.

Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 31. Januar 1896 bei der Telegraphendirektion in Bern.

- 1) Traininspektor bei der Oberpostdirektion in Bern. Anmeldung bis zum 21. Januar 1896 bei der Oberpostdirektion in Bern.
- 2) Briefträger und Packer in Sépey (Waadt).
- 3) Postablagehalter und Briefträger in Ependes (Waadt).
- 4) Postcommis in Bern.
- 5) Postablagehalter und Briefträger in Mittelhäusern (Bern).
- 6) Zwei Postcommis in Zürich.
- 7) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Zezikon (Thurgau).
- 8) Postcommis in Herisau.
- 9) Bureaudiener in Glarus.
- 10) Posthalter, Briefträger und Bote in Platta (Graubünden). Anmeldung bis zum 21. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Chur.
- 11) Telegraphist und Telephonist in Genthod-Bellevue (Genf). Jahresgehalt Fr. 240 nebst Depeschenprovision für den Telegraphen- und Fr. 800 für den Telephondienst. Anmeldung bis zum 18. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 12) Telegraphist in Collombier (Waadt). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 18. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
- 13) Telegraphist in Neuenburg. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 18. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
- 14) Telephongehülfe in Bern. Der Gehalt wird bei der Wahl festgesetzt. Anmeldung bis zum 25. Januar 1896 bei dem Telephonchef in Bern.
- 15) Telegraphist in Hochdorf (Luzern). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 25. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
- 16) Telegraphist in Staad (St. Gallen). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 18. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.
- 17) Telegraphist in Mühlehorn (Glarus). Jahresgehalt Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 18. Januar 1896 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

Anmeldung bis zum 21. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.

Anmeldung bis zum 21. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Bern.

Anmeldung bis zum 21. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

Anmeldung bis zum 21. Januar 1896 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate und litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1896
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.01.1896
Date	
Data	
Seite	85-88
Page	
Pagina	
Ref. No	10 017 305

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.